

Krankenhausverband Hardheim-Walldürn: Lothar Beger hat Staffelstab von Ludwig Schön übernommen

# „Arbeit hat mir sehr viel Freude gemacht“

Hardheim/Walldürn. Eine Ära endete am Dienstag beim Krankenhausverband Hardheim-Walldürn: Nach mehr als 20 Jahren an vorderster Front verabschiedete sich Ludwig Schön (65) in den Ruhestand. Seine Nachfolge als Verwaltungsleiter hat der langjährige Hauptamtsleiter der Gemeinde Hardheim, Lothar Beger (52), angetreten. Der Stabwechsel erfolgte wegen der Coronakrise ohne großes Aufhebens.

„Die Arbeit hat mir sehr viel Freude gemacht, sie war mitunter herausfordernd, aber immer sehr erfüllend“, sagt Ludwig Schön. Sein Dank galt den politisch Verantwortlichen, allen voran den Bürgermeistern der Verbandsgemeinden, sowie den rund 200 Mitarbeitern. „Ohne deren guten Arbeit in allen Bereichen – von der Pflege, über Verwaltung und technischen Dienst bis hin zur Küche – würden das Krankenhaus und das Geriatriezentrum St. Josef in Walldürn heute nicht so gut dastehen.“

### Großer Anteil an Entwicklung

„Um die Zukunft der beiden Häuser ist mir deshalb auch nicht bange: Wir sind gut aufgestellt“, betonte Schön, der an der erfolgreichen Entwicklung des Krankenhausverbandes in den zurückliegenden beiden Jahrzehnten großen Anteil hat. Sein Wunsch zum Abschied: Seinem Nachfolger, der alle Voraussetzungen für das Amt mitbringe, sollten die Vertreter der politischen Gremien und die Mitarbeiter das gleiche Vertrauen entgegenbringen wie sie es ihm gegenüber getan hätten.



Aufgrund der Corona-Krise erfolgte der Stabwechsel im Krankenhausverband Hardheim-Walldürn von Ludwig Schön an Lothar Beger anders als geplant.

„Wir hätten uns natürlich einen etwas anderen Übergang gewünscht“, betonte Lothar Beger, der seit Februar gemeinsam mit Ludwig Schön gearbeitet hat und ab dem 1. April die alleinige Verantwortung trägt. Doch das Coronavirus habe den Plänen einen Strich durch die

Rechnung gemacht. Wenn diese Krise aber eine positive Seite habe, dann diese: Man merke in solchen Situationen schneller, was funktioniert, und wo es in den Abläufen Handlungsbedarf gebe.

„Ich freue mich auf meine neue Aufgabe, die sehr abwechslungs-

reich und sehr vielschichtig – mit zwei unterschiedlichen Einrichtungen – ist“, erklärte Lothar Beger. Er richte den Blick auf die Mitarbeiter, die durchweg hoch motiviert seien, und mit denen die Arbeit viel Freude bereite – auch in solch herausfordernden Zeiten wie diesen.

### In den Kirchen

## Ort für die Trauer schaffen

Hardheim. Aufgrund der Coronapandemie gibt es auch beim Abschied von einem lieben Menschen viele Einschränkungen. Oft können die Familien nicht einmal das Sterben begleiten, oder hatten den letzten persönlichen Kontakt vor langer Zeit und seither nur noch per Telefon. Das bringt zusätzliches Leid und reißt viele Wunden. Maximal zehn Personen können sich um das Grab versammeln. Daher wird in der Seelsorgeeinheit den trauernden Familien die Möglichkeit gegeben, das Bild ihres Verstorbenen in der Kirche des jeweiligen Ortes aufzustellen und die Gedenkbüchchen zur Mitnahme dazulegen. In Hardheim und Höpfingen wird dies in der Nähe des Opferlichständers zu finden sein. In den anderen Kirchen kann das Bild dort hingestellt werden, wo die Gedenkbücher aufgelegt sind. Besonders wichtig ist angesichts dieser Gegebenheiten die Möglichkeit der Trauerbegleitung durch Kornelia Benig oder das Seelsorgeteam. Über die Notfallhandnummer 0151 / 22745327 sind die Gemeindefachreferenten von 8 bis 22 Uhr erreichbar.

### HARDHEIMER GEMEINDENOTIZEN

#### Vom MGV

**Gerichtstetten.** Die geplante Jahresversammlung des Männergesangsvereins für Freitag, 24. April, wird aufgrund der aktuellen Situation verlegt. Ein neuer Termin wird zu gegebener Zeit und in Absprache mit den Sängern vereinbart.

#### Gottesdienst in der Familie

Hardheim. In einer jetzt erschienenen Sonderausgabe des Pfarrblatts der Seelsorgeeinheit Hardheim-

Höpfingen finden die katholischen und evangelischen Christen Impulse und kurze Vorträge zur Feier der Kar- und Ostertage in den Familien. Darin angekündigt ist auch ein Osterfest am Karstamstag um 21 Uhr auf dem Hockenberg, das mit Glockengeläut auf die Auferstehung Jesu hinweisen und zum Gottesdienst in der Familie einladen soll. Zudem ergehen in der Sonderausgabe Hinweise auf Ergänzungen zu den Gottesdiensten. Die Sonderausgabe des Pfarrblatts wird in den

Bäckereien in Hardheim und Höpfingen zudem ausliegen.

#### Einkaufsabend verschoben

Hardheim. Der ursprünglich für Donnerstag, 2. April, angedachte Einkaufsabend der Gemeinschaft Wohneigentum wird verschoben.

#### Keine Bäderfahrt

Hardheim. Die für Dienstag, 7. April, angekündigte Bäderfahrt nach Bad Rappenau der katholischen Frauengemeinschaft findet nicht statt.

### Im Landkreis Miltenberg: Aktionstag zum Klimawandel

## Auswirkungen auf das Leben beleuchtet

Kleinheubach. Noch vor der Coronakrise bot die Firma Erbacher eine Veranstaltung für circa 100 Schüler der vier Landkreismittelschulen im Landkreis Miltenberg mit Informationen rund um das Thema Klimawandel an. Der Auftakt der Veranstaltung wurde durch zwei Studenten, David Nelles und Christian Serre, die die Autoren des Buches „Kleinheubach – Große Wirkung“ sind, gestaltet. Mit anschaulichen Grafiken verdeutlichten die beiden die Grundlagen des Klimas und welche

schwerwiegenden Konsequenzen eine Erwärmung des Erdklimas um „nur“ ein Grad Celsius hat. Dazu gingen die Referenten unter anderem auf die Wirkung der durch den Menschen verursachten Treibhausgase ein und verdeutlichten an ausgewählten Beispielen, welche konkreten Auswirkungen eine Änderung des Klimas auf das Leben der Menschen weltweit hat.

Im zweiten Teil des Aktionstages, gestaltet durch die Klimaschutzorganisation „myclimate“, gab zu-

nächst die Möglichkeit, den eigenen ökologischen Fußabdruck zu bestimmen. Im Anschluss wurde diskutiert, durch welche konkreten Maßnahmen die Schüler ihr Leben klimaneutraler gestalten können. Zum Abschluss des Tages wurden den Amorbacher Schülern noch während einer Führung durch die Produktionsstätten der Firma Josera gezeigt, wie auch mittelständische Unternehmen vor Ort ihren Beitrag zu einem klimaneutraleren Leben liefern können.

## TIPPS UND TERMINE

### KALENDERBLATT



**Hundertjähriger:** trüb Bauernweisheit Mehr Regen als Sonnenschein, dann wird's im Juni trocken sein.

**Spruch des Tages:** Die Abwesenden haben immer unrecht.

Giacomo Girolamo Casanova **Gedenktage:** Geburtstag von: 1725 Giacomo Girolamo Casanova, italienischer Schriftsteller, Abenteurer. 1972 Thomas Glavinic, österreichischer Schriftsteller. Todestag von: 1118 Balduin I., Graf von Edessa und König von Jerusalem. 2009 Bud Shank, amerikanischer Jazzmusiker. **Küchenzettel:** Zwiebelsuppe, Käseudeln mit Salat, Zitronencreme.

**Tipp des Tages:** selbst geschnittene Maiglöckchen in separates Wasser stellen. So schaden sie nicht anderen Blumen, denn Maiglöckchen sondern Gift ab. **Das Wort zum Tage:** Fürwahr, er trug unsere Krankheit und lud auf sich unsere Schmerzen. Wir aber hielten ihn für den, der geplagt und von Gott geschlagen und gemartert wäre. Jesaja 53, 4

### WICHTIGE TELEFONNUMMERN

**Alzheimer-Beratungsstelle.** Denisa Hartwick, Telefon 06281 / 564688.

**Babysitter-Dienst.** Kostenlose Babysittervermittlung, Telefon 06291/7349.

**DRK Neckar-Odenwald-Kreis.** Hilfsangebote Corona-Krise, Montag bis Samstag 8 bis 16 Uhr, Service-Hotline 06281/522235, E-Mail: hilfe@drk-buchen.de.

**Giftnotruf München.** Telefon 089/19240.

**Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis.** Fragen rund um die Ansteckung mit dem Corona-Virus, täglich, auch am Wochenende 8 bis 16 Uhr, Bürgertelefon 06261/843333.

**Retungsleitstelle.** Die Rettungsleitstelle ist unter dem europaweit einheitlichen Notruf 112 (ohne Vorwahl) erreichbar.

**Ruf-Taxi.** Telefon 0180/219449.

**Tierschutzverein, Buchen.** Telefon 0160/96681343.

### Terminankündigungen

**Annahmeschluss für Veranstaltungskündigungen** im redaktionellen Teil ist von Montag bis Freitag um 13 Uhr. Ankündigungen für die Montagsausgabe müssen spätestens freitags vorliegen.

Mails gehen an die Adresse: [red.buchen@fnwbe.de](mailto:red.buchen@fnwbe.de)

### APOTHEKEN

**Amorbach.** Löwen-Apotheke: Löhstraße 4, Telefon 09373/1616.

**Buchen.** Sanus Apotheke: Telefon 06281/5540400.

### SPRECHTAGE

**Buchen.** Betreuungsbehörde Neckar-Odenwald-Kreis: 10-12 Uhr Betreuungsbehörde Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Amtsstraße 22, Termine nach Vereinbarung unter Telefon 06281/5212455.

**Diakonisches Werk NOK:** 9-12 Uhr Sozialpsychiatrischer Dienst und Tagesstätte für Menschen mit psychischer Erkrankung und psychologische Beratung, Vereinbarung unter Telefon 06281/562430.

**Offene Sprechstunde beim Diakonischen Werk in NOK:** 14-16 Uhr Schwangerenberatung, Telefon 06281/562430; außerhalb der Sprechstunden: Terminvereinbarung von Montag bis Freitag, 9-12 Uhr, Telefon 06261/929920. **Henry-Dunant-Straße 1:** 9-12.30 Uhr Alzheimer Beratungsstelle des Arbeitskreises Gerontopsychiatrie & SAPV NOK, Ansprechpartner Denise Bartwick, Telefon 06281/564688, oder Termine nach Vereinbarung.

**Mosbach.** Offene Sprechstunde beim Diakonischen Werk in NOK: 14-16 Uhr Schwangerenberatung, Telefon 06261/929920; außerhalb der Sprechstunden: Terminvereinbarung von Montag bis Freitag, 9-12 Uhr, Telefon 06261/9299200.



Veröffentlichungsblatt für die amtlichen Bekanntmachungen für den Main-Tauber-Kreis und den Neckar-Odenwald-Kreis sowie die Großen Kreisstädte Bad Mergentheim und Wertheim, die Städte Buchen, Tauberbischofsheim und Walldürn.

**Herausgeber und Verlag:** FRÄNKISCHE NACHRICHTEN Verlags-GmbH, 97941 Tauberbischofsheim, Schmiedestr. 19, Telefon 0 93 47 / 83 40, Fax 0 93 41 / 83 46

**Geschäftsführer:** Michael Grehne, Jochen Eichelmann. **Anzeigenleiter:** Peter Hellerbrand. **FN Chefredakteur:** Dieter Schwab. **Verantwortliche Redakteure:** Politik, Wirtschaft, Sport: Karsten Kammerholz, Dirk Lübke. **Regionalsport:** Michael Först; **Berlin:** Werner Kollhoff, Hagen Strauß; **Stefan Vetter:** Stuttgart: Peter Reinhardt. **Redaktion:** Fabian Greulich.

**Ausgabe Buchen/Walldürn:** Olaf Borges (Stellvertreter: Ralf Marker). 74722 Buchen, Marktstraße 16. 74731 Walldürn, Hauptstraße 4. **Druck:** Manthel Morjan Großdruckerei und Verlag GmbH, Dudenstr. 12-26, 68167 Mannheim.

Erscheint täglich außer sonn- und feiertags. Bezugspreis monatlich 45,40 Euro (mit FN-CARD PREMIUM 46,90 Euro), einschließlich Zustellgebühr und 7% Mehrwertsteuer. Postbezugspreis 48,40 Euro (mit FN-CARD PREMIUM 49,90 Euro), einschließlich Vertriebsgebühr und 7% Mehrwertsteuer. Abbestellungen nehmen wir telefonisch unter der Nummer 09347/83183 entgegen, spätestens 6 Wochen zum Quartalschluss. Bei Nichterscheinen durch höhere Gewalt, Streik oder Aussperrung besteht kein Ersatzanspruch.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen. Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 66 vom 1.1.2020 gültig. Auflage ist i.V.M. gedruckt. **Redaktion:** red.buchen@fnwbe.de **Vertrieb/Aboservice:** fnv.berlin@fnwbe.de

### KONTAKT

**Tel. Anzeigen:** Tel. 0800 / 313 10 08 <sup>198</sup> **Tel. Abo/Vertrieb:** Tel. 0800 / 313 10 06 <sup>198</sup> **Druck:** 09347 / 83 40 - Fax 09347 / 83 46 **Tele. Waldürn:** 0 62 82 / 92 50 - 10, Fax 92 50 - 60 **Redaktion:** red.buchen@fnwbe.de **Vertrieb/Aboservice:** fnv.berlin@fnwbe.de

## TAGESHOROSKOP für Donnerstag, den 2. April 2020

**Widder**  
(21. 3. - 20. 4.)

Nur wenn Sie sich wirklich stark fühlen, körperlich wie seelisch, können Sie sich anderen Menschen unter die Arme greifen. Denken Sie dabei aber auch an gemeinsame Schritte, denn es nützt nichts, wenn Sie die Arbeit übernehmen und die andere Seite schaut nur zu. Stärken Sie Ihre Kondition, denn dann sind Sie auch bereit, unvorhergesehene Schwierigkeiten zu meistern. Zurzeit läuft alles sehr gut!

**Zwillinge**  
(21. 5. - 21. 6.)

Stehen Sie zu Ihren Schwächen, denn damit können Sie auch Sympathien bekommen und vielleicht auch die passende Unterstützung. Sie haben einen starken Charakter, den Sie gerade in schwierigen Momenten auch immer wieder zeigen, deshalb ist es ganz normal, dass man auch Ihre anderen Seiten kennt. Dies sind auch immer wieder Anlässe für nette Gespräche, da jeder etwas dazu beitragen kann.

**Löwe**  
(23. 7. - 23. 8.)

Ein ungeahnter Zufall beschert Ihnen das, was Sie so lange gehofft hatten. Sie haben es sich verdient, deshalb sollten Sie auch nicht lange zögern und einfach zuzugreifen. Außern Sie dabei aber nicht nur Ihre Ansprüche, sondern zeigen auch, dass Sie bereit sind, etwas dafür zu tun. Bringen Sie aber dieses Projekt erst zu einem guten Ende, bevor Sie sich auf das nächste „Abenteuer“ stürzen!

**Waage**  
(24. 9. - 23. 10.)

Schon eine positive Grundeinstellung kann Ihnen helfen, die nächsten Schritte ganz unbeschadet zu überstehen. Auch wenn es turbulent zugehen wird, innerlich werden Sie die nötige Ruhe haben, um alle wichtigen Entscheidungen zu treffen. Damit haben Sie auch den richtigen Kurs gewählt, mit dem auch alle Probleme gelöst werden können und die restlichen Kleinigkeiten nebensächlich mitlaufen. Nur weiter so!

**Schütze**  
(23. 11. - 21. 12.)

Frische Energien machen Lust auf neue Aktionen, doch werden Sie zurzeit keine Mitstreiter finden, die Sie dabei unterstützen. Da Sie aber von einem guten Verlauf überzeugt sind, sollten Sie einfach alleine starten und abwarten, wie sich dann alles entwickelt. Ihre Lebensfreude ist ungebrochen und wird dann doch nach und nach auch andere Personen anstecken. Besser kann es im Augenblick nicht laufen!

**Wassermann**  
(21. 1. - 19. 2.)

Eine gewisse Selbstständigkeit ist Ihre große Stärke und hilft Ihnen damit auch über eigene Höhen hinweg, die Sie sonst nur mühsam beiseite schieben könnten. Nutzen Sie weitere diese Kraft, denn dann sind Sie auf dem Weg angefangen, der auch mit Ihren eigenen Wünschen übereinstimmt. Erneuern Sie alte Kontakte, denn damit lassen sich auch wieder alte Erinnerungen aufwärmen. Nicht zu viel erwarten!

**Stier**  
(21. 4. - 20. 5.)

Lebhafte Auseinandersetzungen können auch positive Folgen haben, wenn alle offen und ehrlich miteinander umgehen. Achten Sie also immer auf den Ton der bei diesen Treffen herrscht, denn dann kann man schon erahnen, wie es weiter gehen wird. Denken Sie bei all dem Trübel auch mehr an sich, denn Sie haben auch Bedürfnisse, die gepflegt und umsorgt werden sollten. Seien Sie ruhig egoistisch!

**Krebs**  
(22. 6. - 22. 7.)

Ihr Körper verlangt nach einer Pause, die Sie ihm auch gönnen sollten, denn in den letzten Tagen haben Sie mehr als hundert Prozent geleistet. Die notwendige Auszeit sollten Sie mit Aktionen füllen, die auch Ihre Gedanken wieder aufbauen und für neue Nervensätze sorgen. Investieren Sie Ihre Gefühle in eine Person, die sich darüber sehr freuen würde, denn bleibt Ihnen das Glück treu!

**Jungfrau**  
(24. 8. - 23. 9.)

Mit diesem Schritt wird sich Ihre Wirkung auf Ihr Umfeld verändern, deshalb sollten Sie die kommenden Reaktionen auch nicht überraschen. Ein spontan ausgesagtes Wort kann etwas auslösen, mit dem Sie nicht gerechnet hatten. Seien Sie also gewarnt, wenn die ersten Spannungen spürbar sind. Doch dies könnte auch ein guter Schritt zum Nachdenken sein. Besprechen Sie gemeinsam die weiteren Wege!

**Skorpion**  
(24. 10. - 22. 11.)

Schauen Sie nur nach vorn, denn ein Blick zurück macht Ihnen bewusst, welche Chancen Sie verspielt haben. Um nicht wieder in solch eine Situation zu geraten, sollten Sie sich strikt an einen Plan halten, der schon im Vorfeld gemacht werden muss. Dann haben Sie auch nach die nötige Zeit und Mühe, um alle Schwierigkeiten mit einzubauen. Nutzen Sie Ihre Energien, um sich selbst den Rücken zu stärken!

**Steinbock**  
(22. 12. - 20. 1.)

Heute bekommen Sie jede Möglichkeit der Weiterentwicklung und sollten diese auch nutzen, ohne zu zögern. Ihnen wird dabei auch bewusst werden, dass dies der beste Weg für die Zukunft ist, denn diese Chancen werden Ihnen nicht jeden Tag geboten. Wenn alles gut verläuft, dürfte Ihnen eine sehr reiche „Ernte“ bevorstehen. Bedenken Sie sich also daran, denn Sie haben es sich verdient. Nur weiter so!

**Fische**  
(20. 2. - 20. 3.)

Sie bekommen neue Seiten aus Ihrem Umfeld gezeigt, die Ihnen damit auch eine besondere Hilfe anbieten. Teilen Sie bei diesem Schritt aber Ihre Kräfte genau ein, denn nur dann können Sie auch ein großes Pensum bewältigen. Ein Defizit lässt sich mit den richtigen Nachforschungen ausgleichen, deshalb dürfen Sie einfach fragen und hoffentlich eine gute und passende Antwort bekommen. Nur Mut!